

Ergänzung zur
Erklärung zur geringfügigen Beschäftigung

bei _____

Name/Geburtsname	Vorname	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
Geschlecht:			
weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> unbestimmt <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/>			
Familienstand:			
Anschrift:			
Steuer-Identifikationsnummer:			
(11-stellig, ohne Schrägstriche, nicht: Steuer-Nummer:)			
Bankverbindung IBAN:			
BIC:			
oder bar <input type="checkbox"/>			
Krankenversicherung (gesetzlich oder privat): _____			
(genaue Bezeichnung)			

I. Arbeitsentgelt und Arbeitszeit sowie Fälligkeit ab _____

Arbeitszeit:

Die vereinbarte Arbeitszeit beträgt: Stunden/Woche: ggf. Verteilung der Arbeitszeit: Mo ___ Di ___ Mi ___ Do ___ Fr ___ Sa ___ So ___

Es besteht die **Verpflichtung**, die **tägliche Arbeitszeit (Beginn, Ende, Dauer)** aufzuzeichnen (Aufzeichnung spätestens nach **7 Tagen**, Aufbewahrung 2 Jahre).

Arbeitsentgelt:

Stundenlohn brutto: _____ €	(gesetzlicher Mindestlohn: ab 01/2024: 12,41 €/Stunde)
-----------------------------	---

Fälligkeit:

Der Lohn ist **spätestens am letzten Bankarbeitstag** (Frankfurt am Main) des Monats, der auf den Monat folgt, in dem die Arbeitsleistung erbracht wurde (**Folgemonat**), fällig.

Abrechnungsmodus:

Abrechnung der **tatsächlich geleisteten Stunden** je Monat (empfohlene, einfache Variante)

Abrechnung der **vereinbarten (Soll-) Stunden** je Monat

Die tatsächlich geleisteten Stunden können von der vertraglich vereinbarten Arbeitszeit abweichen. Um die **Über-/Minusstunden** aufzeichnen zu können, ist **vereinbart**, dass ein **Arbeitszeitkonto** geführt wird (Überstunden **müssen** spätestens innerhalb von **zwölf Kalendermonaten** nach ihrer monatlichen Erfassung durch Freistellung oder Zahlung **abgegolten** werden).

II. Nebenbeschäftigung

Neben diesem Beschäftigungsverhältnis übe ich

keine weitere Beschäftigung aus

folgende Beschäftigung aus:

Zeitraum (seit, vom – bis)	Arbeitgeber (Name, Anschrift)	Art	Entlohnung (ca.)
		<input type="checkbox"/> versicherungspflichtige Beschäftigung <input type="checkbox"/> geringfügig entlohnt <input type="checkbox"/> kurzfristig	

Bescheinigungen elektronisch annehmen (Bea)

Ab 01.01.2023 ist eine elektronische Datenübermittlung für den Arbeitgeber verpflichtend.

III. Wahrheitsgemäße Erklärung des Arbeitnehmers

Ich versichere, dass diese Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich bin davon in Kenntnis gesetzt, dass ich während dieses Beschäftigungsverhältnisses alle Änderungen (z. B. Arbeitsaufnahme bzw. Beendigung einer weiteren Beschäftigung oder **Änderung des Arbeitsentgelt**) unverzüglich mitzuteilen habe. Ich bin mir bewusst, dass ich bei Verletzung meiner Mitteilungspflichten dem Arbeitgeber für den entstandenen Schaden hafte.

IV. Auskunfts- und Vorlagepflichten

Lohnunterlagen: Unterlagen, aus denen die für die Versicherungsfreiheit oder die Befreiung von der Versicherungspflicht maßgebenden Angaben ersichtlich sind, sind vom Arbeitgeber zu den Lohnunterlagen zu nehmen (§ 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 9 i.V.m. § 8 Abs. 2 Satz 1 BVV).

Auskunfts- und Vorlagepflichten des Beschäftigten: Der Beschäftigte hat dem Arbeitgeber die zur Durchführung des Meldeverfahrens und der Beitragszahlung erforderlichen Angaben zu machen und, soweit erforderlich, Unterlagen vorzulegen (§ 28 o Abs. 1 SGB IV).

V. Unterschriften

Ort, Datum:

Arbeitgeber: **Arbeitnehmer:**
(bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters)